

# uni.vers **Forschung: Kleine Fächer**



## Wann ist ein Fach ein kleines Fach?

<b>Blühende Vielfalt im Wissenschaftsgarten</b>	<b>6</b>	<b>Mehr als „Ton, Steine, Scherben“</b>	<b>34</b>
Warum kleine Fächer für Universitäten eine profilbildende Bedeutung haben von <i>Martin Beyer</i>		Über die archäologische Forschung in Bamberg von <i>Michaela Konrad und Andreas Schäfer</i>	
<b>Kleine Fächer im Bologna-System</b>	<b>11</b>	<b>Kino in Stein</b>	<b>40</b>
von <i>Sebastian Kempgen</i>		Wie Altertumswissenschaften beim Lesen moderner Architektur helfen von <i>Martin Düchs und Sabine Vogt</i>	
<b>Übersicht und Verortung der kleinen Fächer</b>	<b>12</b>	<b>Das Bauwerk als Erlebnis- und Forschungsraum</b>	<b>44</b>
an der Universität Bamberg		Bauforschung und Baugeschichte analysieren das architektonische Erbe unserer Kultur von <i>Stefan Breitling</i>	
<b>Alltagskultur entschlüsseln</b>	<b>14</b>	<b>Krise, Dekadenz oder Transformation?</b>	<b>48</b>
Forschungsperspektiven der Europäischen Ethnologie von <i>Heidrun Alzheimer</i>		Das Fach Alte Geschichte findet neue Sichtweisen auf die Spätantike von <i>Hartwin Brandt und Konstantin Klein</i>	
<b>Im Zeitalter der Digitalisierung</b>	<b>18</b>	<b>Gesetzliche Alterssicherung in Deutschland = Systembedingte Altersarmut?</b>	<b>52</b>
Die Medieninformatik entwickelt Methoden und Verfahren für die Welt von morgen von <i>Andreas Henrich</i>		Methodische Interdisziplinarität als Herausforderung in der Wirtschafts- und Innovationsgeschichte von <i>Margarete Wagner Braun und Isabelle Thomas</i>	
<b>Kommunikation zwischen Welten und Kulturen</b>	<b>22</b>	Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	<b>56</b>
Sprache, Literatur und Kunst in der Bamberger Slavistik von <i>Elisabeth von Erdmann, Ada Raev und Sebastian Kempgen</i>		Impressum	<b>58</b>
<b>Auf sieben Säulen ruht ihr Dach</b>	<b>28</b>		
Die Bamberger Orientalistik koppelt mehrere kleine Fächer zu einem starken Verbund von <i>Barbara Henning, Necati Alkan und Martin Beyer</i>			